Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 4: Bauten des Verkehrs : Verkehrsplanung = Trafic et circulation, bâtiments et projets = Constructions for transport : enterprises and traffic

Artikel: Belegschaftshaus der Wacker-Chemie in Burghausen = Bâtiment des employées de la Wacker Chimie à Burghausen = Personnel building of the Wacker Chemical at Burghausen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-330027

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

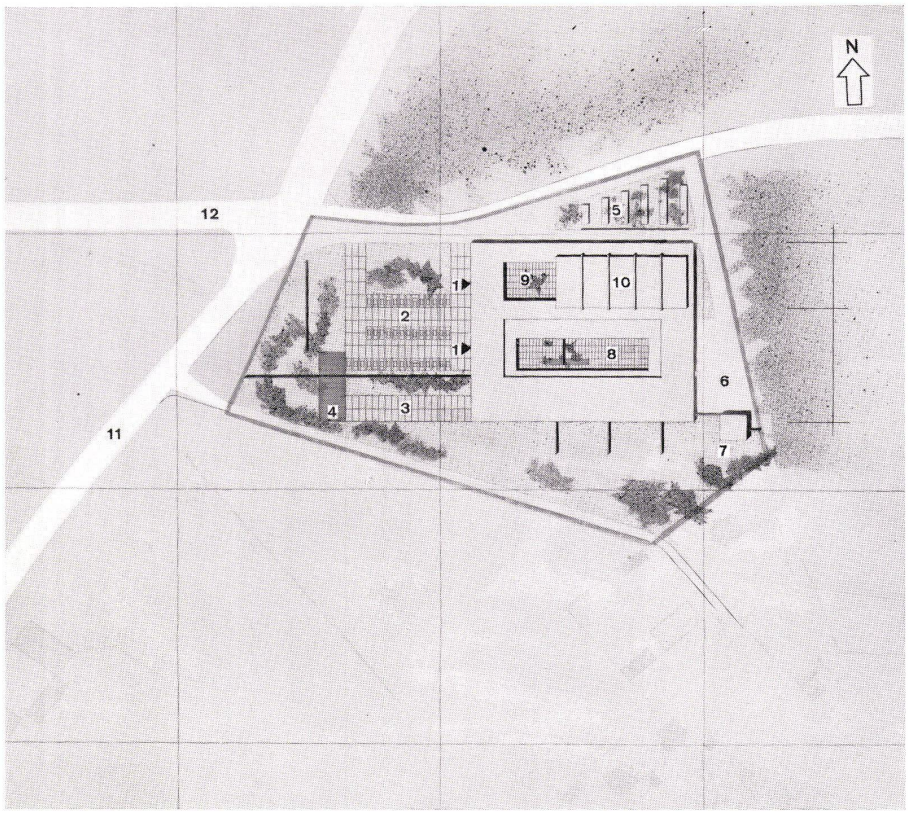
Hans und Traudl Maurer, Architekten BDA, München

Belegschaftshaus der Wacker-Chemie in Burghausen

Bâtiment des employés de la Wacker-Chimie à Burghausen

Personnel building of the Wacker Chemical at Burghausen

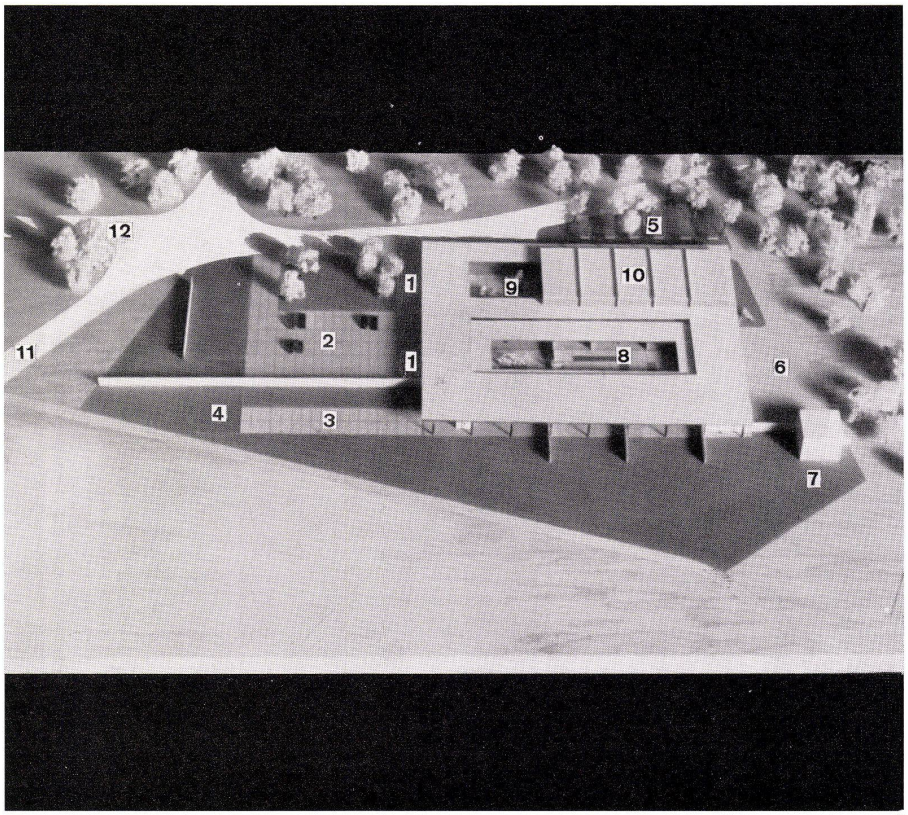
Entwurf 1955/56, gebaut 1956/57



1

Das Baugrundstück liegt an der Südgrenze des Fabrikareals. Auf der Nordseite wird es begrenzt von einem hohen Föhren- und Buchenwald und ostwärts von einem freien Feld, das jetzt aufgeforstet wird. Das südlich liegende Gebiet ist Ackerland und dürfte später Siedlungsgelände werden.
Zubringerstraßen zum Werk sind die Johannes-Heß-Straße und die Elisabethstraße.
Das Raumprogramm setzt sich folgendermaßen zusammen:

a) Saal für Veranstaltungen mit 1500 Sitzplätzen, mit Vorbühne, Bühne und zwei Nebenräumen.
b) Speiseraum für ca. 1000 Arbeiter mit einem anschließenden Raum für kleinere Veranstaltungen.



2

3

1
Lageplan 1:2500.
Plan de situation.
Site plan.

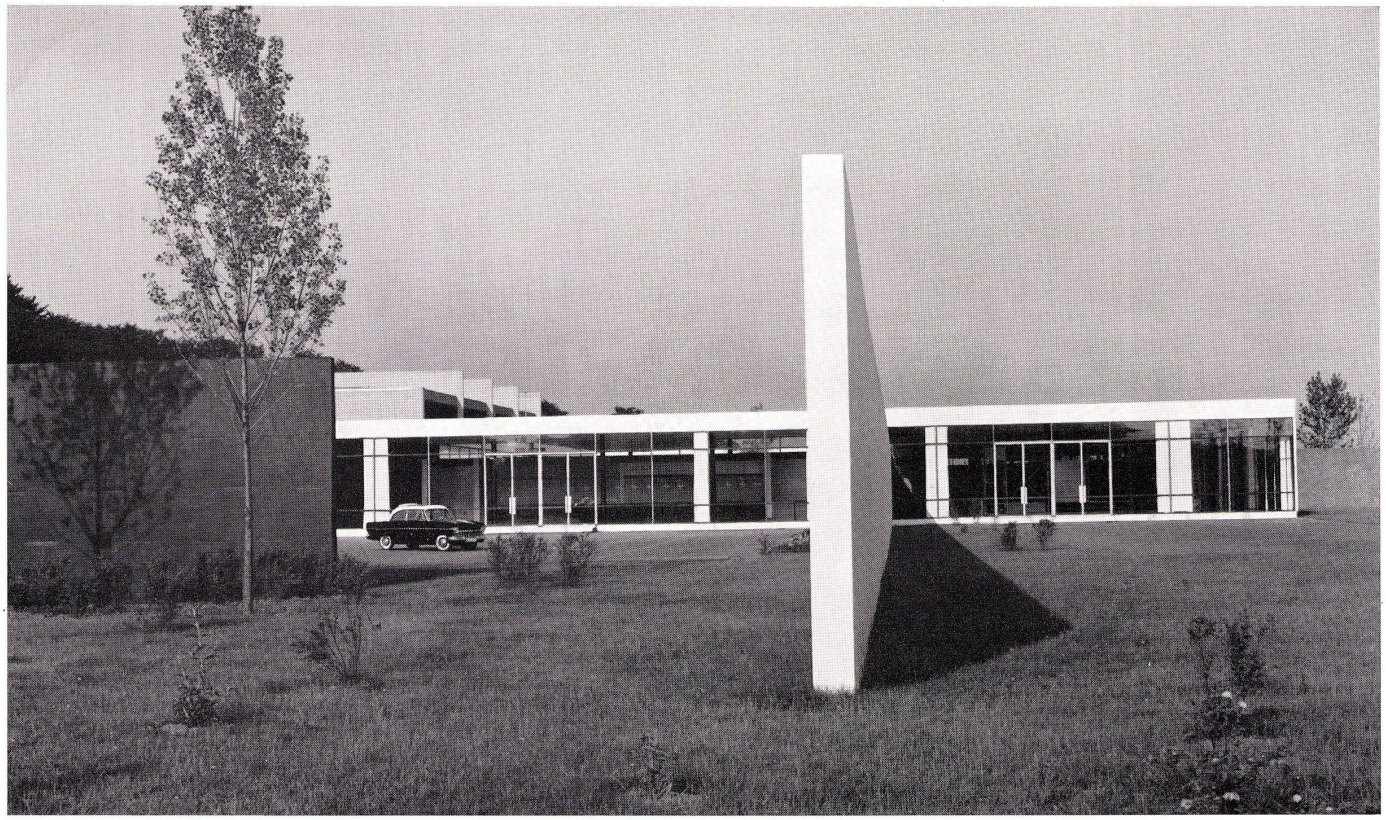
2
Gesamtansicht (Modell) von Süden.
Vue d'ensemble (maquette) du sud.
General view (model) from south.

1 Eingänge / Entrées / Entrances
2 Parkplatz für Autos / Parcage pour voitures / Car park
3 Sitzterrasse / Terrasse de séjour / Terrace lounge
4 Wasserbassin / Bassin / Pool
5 Parkplatz für Fahrräder / Parcage pour bicyclettes / Bicycle park
6 Wirtschaftshof / Cour / Yard
7 Wohnhaus / Habitation / Home
8 Geschlossene Terrasse vor dem Speiseraum für Angestellte / Terrasse fermée devant la salle à manger des employés / Closed terrace in front of personnel dining-room
9 Innenhof / Cour intérieure / Inner courtyard
10 Saal für Veranstaltungen / Salle des manifestations / Banquet hall
11 Johannes-Heß-Straße / Rue Johannes Hess / Johannes Hess Street
12 Elisabethstraße / Rue Elisabeth / Elizabeth Street

3
Blick von der Kreuzung der Johannes-Heß-Straße und Elisabethstraße auf den Parkplatz und den Eingang zu den Speisesälen. Die Vorhalle und der Saal für Veranstaltungen (links) sind noch im Bau.

Vue du croisement des rues Johannes Hess et Elisabeth vers le parcage et l'entrée des salles à manger. Le premier hall et la salle des manifestations (à gauche) sont encore en construction.

View from intersection of Johannes Hess St. and Elizabeth St. toward car park and entrance to dining-rooms. The lobby and banquet hall (left) are still under construction.



c) Speiseraum für 300 Angestellte.
d) Sitzterrassen vor beiden Speiseräumen im Freien.
e) Empfangsraum, Sitzungszimmer und Eßzimmer für Gäste.
f) Große Vorhalle als gemeinsamer Eingang und Zugang zu den Speiseräumen und zum Saal für Veranstaltungen. In dieser Vorhalle sollen Erzeugnisse des Werks ausgestellt werden können.
g) Küche mit allen Nebenräumen.
h) Hauswartwohnung und Zimmer für das Personal.
i) Eine Kegelbahn im Keller, die auch als Schießstand für Zimmerstutzen und Luftgewehre Verwendung findet.

Um allen späteren Veränderungen gerecht zu werden, wurde das Rastersystem der Werkgebäude von 5 × 10 m übernommen. Die Stützen stehen auf den Schnittpunkten des Rasters. Innerhalb des Rastersystems entstanden Raumfolgen, die ineinander übergehen.

Aus dem Grundriß ist ersichtlich, daß das konstruktive Gefüge veränderbare Gebrauchsweisen zuläßt.

Die Unterkante der Dachplatte ist auf einer Höhe von 4 m. Alle Mauern, welche frei neben den Stützen stehen, sind 3,20 m hoch. Die restlichen 80 cm bis zur Decke sind mit Glas abgeschlossen. Die kleineren Räume für Gäste und Angestellte sind niedriger; die

Blick vom Westen zum Parkplatz und zum Eingang und rechts zur Vorhalle vor dem Arbeiterspeiseraum. Das projektierte Wasserbassin ist nicht ausgeführt.

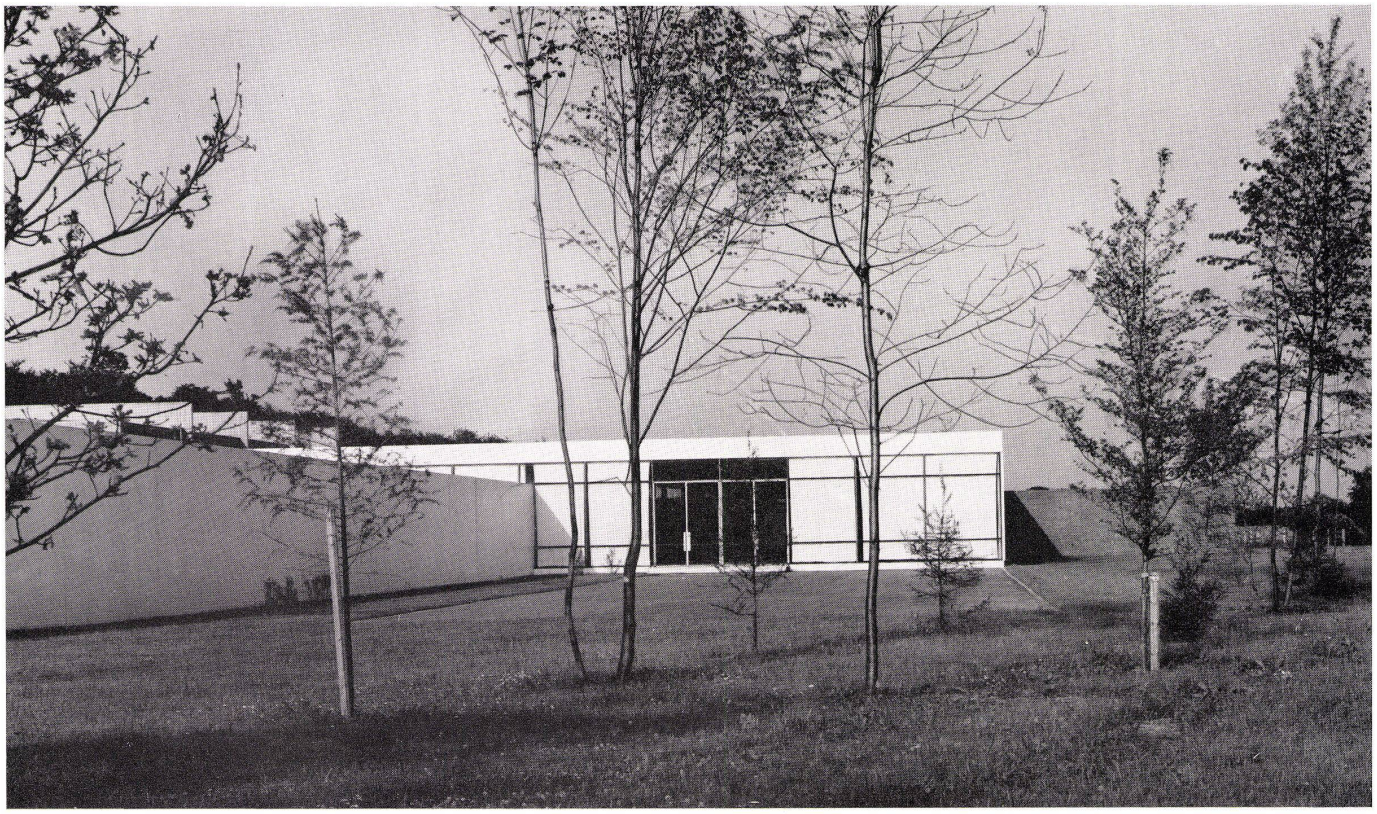
Vue de l'ouest vers le parcage et l'entrée; à droite le premier hall devant la salle à manger des ouvriers. Le bassin projeté n'est pas exécuté.

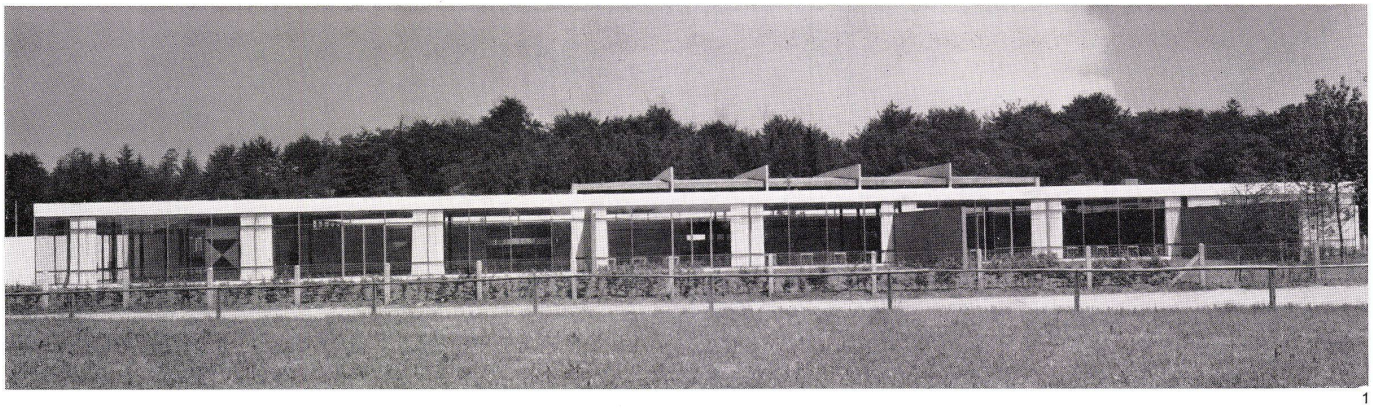
View from west toward car park and entrance and, right, toward lobby in front of personnel dining-room. The pool has been planned but not yet constructed.

Blick auf den Ausgang von der Vorhalle beim Arbeiterspeiseraum und die Terrasse auf der Westseite.

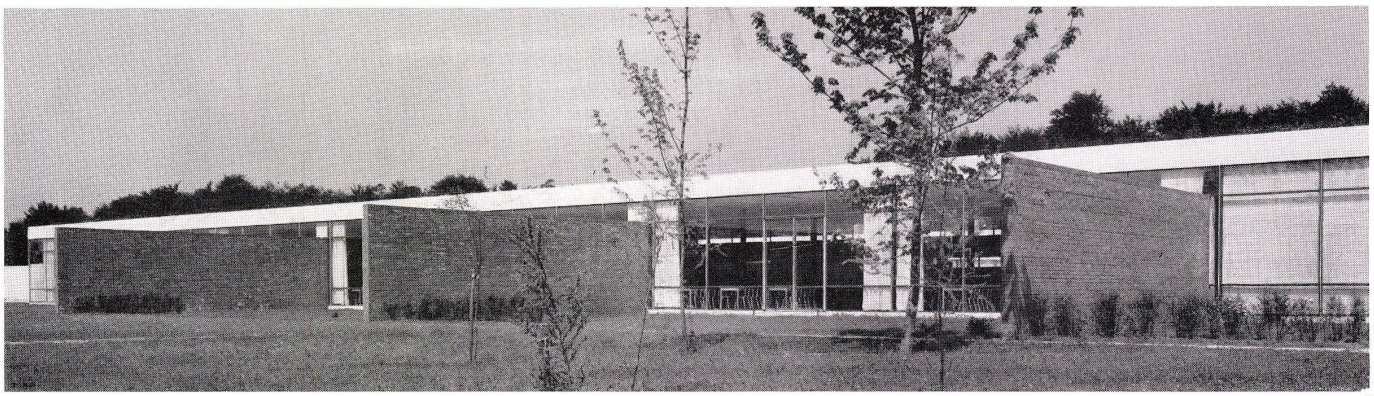
Vue de la sortie devant le premier hall de la salle à manger des ouvriers et de la terrasse sur le côté ouest.

View toward exit from lobby near personnel dining-room and terrace on west side.



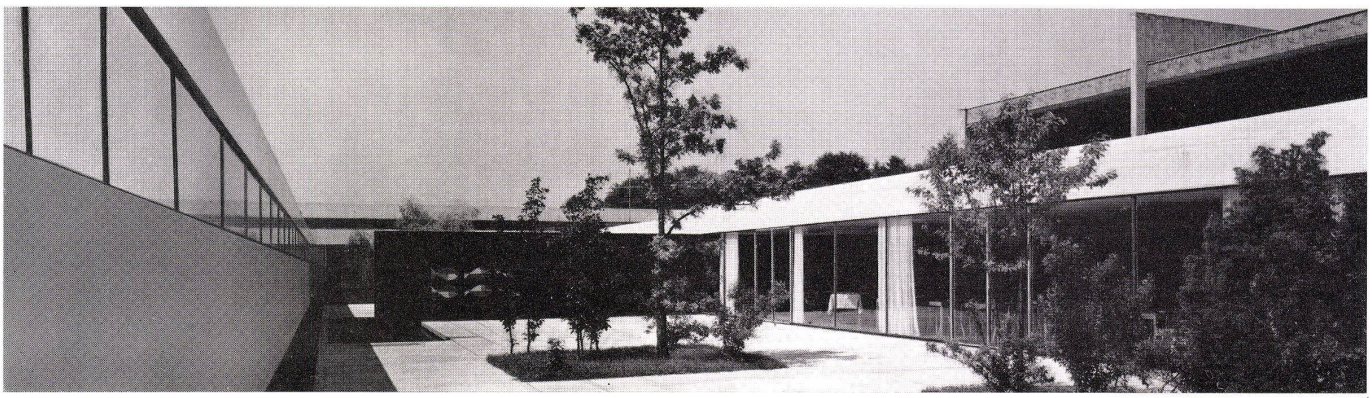


1



2

3



4

1
Südansicht mit dem dreigeteilten Arbeiterspeiseraum. Am linken Gebäudeende die Vorhalle und der Kiosk, am rechten Gebäudeende der Eßraum für das Küchenpersonal.

La salle à manger des ouvriers vue du sud. A l'extrémité gauche du bâtiment le premier hall et le kiosque, à l'extrémité droite la salle à manger du personnel de cuisine.

South view of personnel dining-room which is divided into three sections. At left end of building, the lobby and the newsstand, at right end, the kitchen personnel dining-room.

2
Ansicht von Südosten. Die Trennwände im Arbeiterspeiseraum sind im Freien weitergeführt.

Vue du sud-est. Les cloisons de séparation de la salle à manger des ouvriers continuent à l'extérieur du bâtiment.

South-east view. The partitions in personnel dining-room are continued into the open air.

3
Ausschnitt der Südfassade mit dem östlichen Drittel des Arbeiterspeiseraums.

Partie de la façade sud et tiers est de la salle à manger des ouvriers.

Part of south elevation with east third of personnel dining-room.

4
Geschlossene Terrasse. Rechts der Speiseraum für Angestellte, links die Außenwand des Bedienungsgangs, im Hintergrund die Trennwand zur Terrasse für Gäste.

Terrasse fermée. A droite, la salle à manger des employés, à gauche le mur extérieur du couloir de service, au fond les cloisons de séparation de la terrasse des hôtes.

Closed terrace. Right, personnel dining-room, left, the exterior wall of service corridor, in background, the partition of guest terrace.

5
Westfassade 1:1000.

Façade ouest.

West elevation.

6
Schnitt BB 1:1000.

Coupe BB.

Section BB.

7
Südfassade 1:1000.

Façade sud.

South elevation.

8
Schnitt AA 1:1000.

Coupe AA.

Section AA.

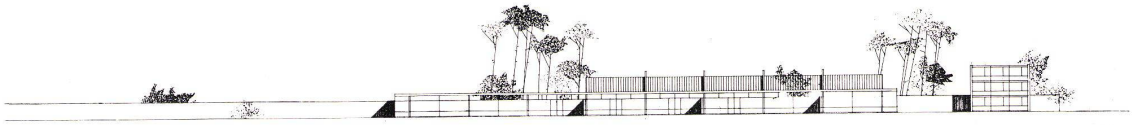
9
Grundriß 1:1000.

Plan.

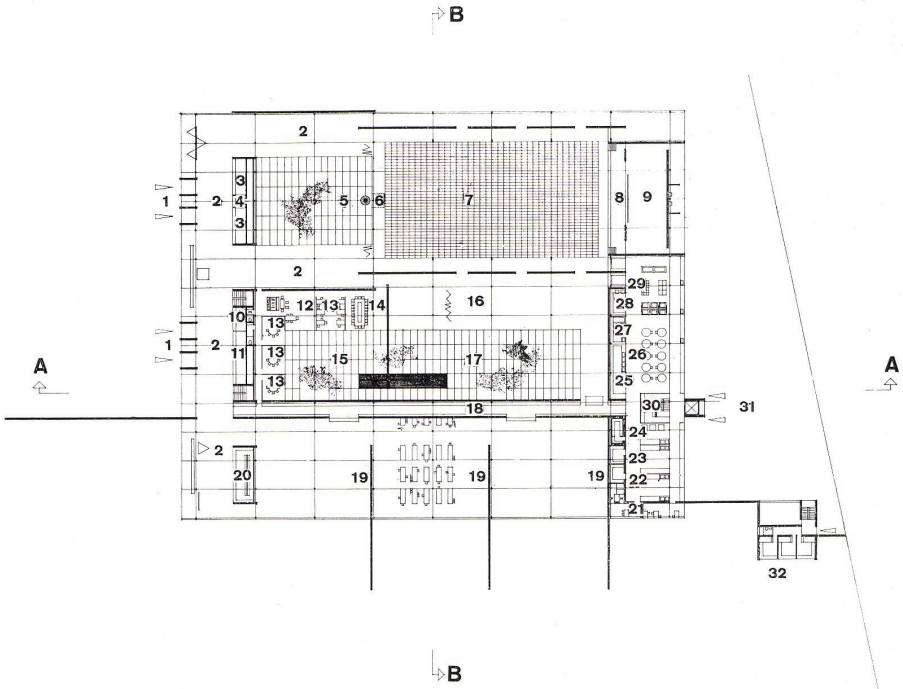
1 Eingänge / Entrées / Entrances
2 Vorhalle / Premier hall / Lobby
3 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
4 Kasse / Caisse / Cashier
5 Innenhof / Cour intérieure / Inner courtyard
6 Filmkabine / Cabine de projection / Projection booth
7 Saal für Veranstaltungen / Salle des manifestations / Banquet hall
8 Vorbühne / Avant-scène / Apron
9 Bühne / Scène / Stage
10 Garderobe für Angestellte / Vestiaire des employés / Personnel cloakroom
11 Garderobe für Arbeiter / Vestiaire des ouvriers / Cloakroom für workmen
12 Empfangszimmer für Gäste / Salle de réception des hôtes / Guest reception
13 Eßzimmer für Gäste / Salle à manger des hôtes / Guest dining-room
14 Sitzungszimmer / Salle de séance / Conference room
15 Terrasse für Gäste / Terrasse des hôtes / Guest terrace
16 Speiseraum für Angestellte / Salle à manger des employés / Personnel dining-room
17 Geschlossene Terrasse für Angestellte / Terrasse fermée des employés / Closed-in terrace for personnel
18 Bedienungsgang / Couloir de servive / Service corridor
19 Speiseraum für Arbeiter / Salle à manger des ouvriers / Dining-room for workmen
20 Kiosk / Kiosque / Newsstand
21 Eßraum für Küchenpersonal / Salle à manger du personnel de cuisine / Kitchen personnel dining-room
22 Gemüse / Légumes / Vegetables
23 Fleisch / Viande / Meat
24 Kalte Küche / Cuisine froide / Snack kitchen
25 Geschirrspüle / Lavage de la vaisselle / Dish-washing
26 Kochküche / Cuisson / Boiling
27 Topfspüle / Rinçage des casserolles / Rinsing of saucepans
28 Schnellküche / Cuisine minute / Short order kitchen
29 Bratküche / Grillage / Grill
30 Küchenchef / Chef de cuisine / Chef
31 Wirtschaftshof / Cour / Yard
32 Zimmer für Lastwagenfahrer (nicht ausgeführt) / Salle des chauffeurs de camions (non exécutée) / Room for truck drivers (not constructed)

5

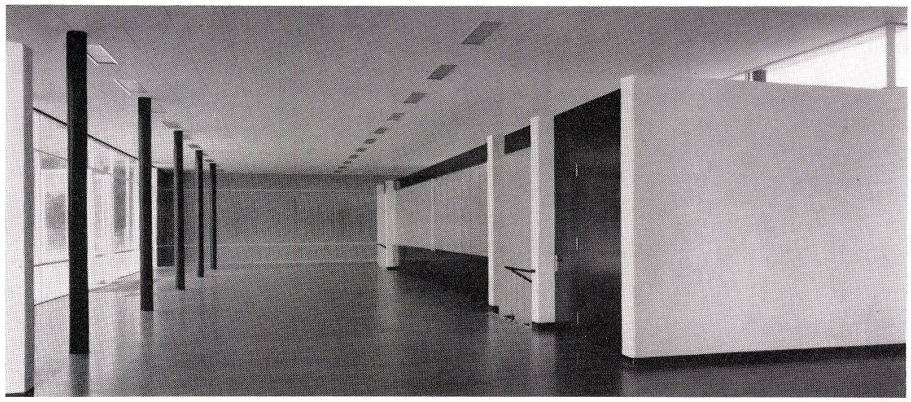
6


7

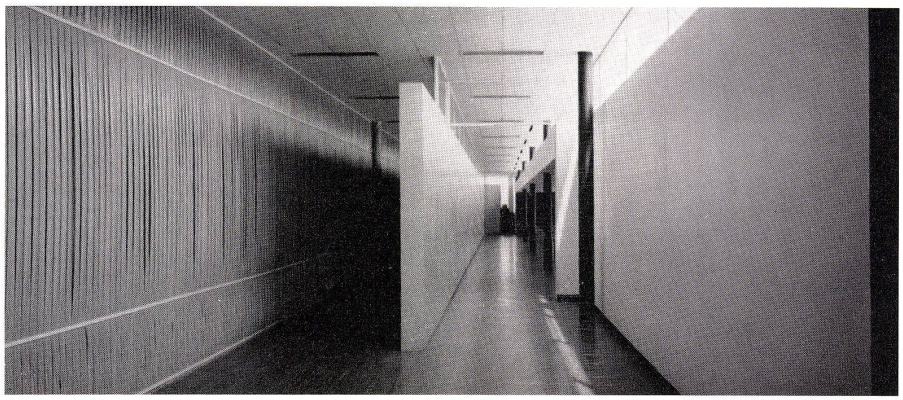
8



9



1



2

1
Eingang und Vorhalle mit der Garderobe, den Treppen zum Keller und der Türe zum Bedienungsgang. Im Hintergrund eine provisorische Bauwand gegen die Vorhalle zum Saal für die Angestellten.

Entrée et premier hall avec vestiaire, escaliers de la cave et porte du couloir de service. Au fond un mur provisoire, clôturant le premier hall de la salle à manger des employés.

Entrance and lobby with cloakroom, stairs to basement and door to service corridor. In background, a temporary wall closing off lobby from personnel dining-room.

2
Blick von der Vorhalle in den Speisesaal der Angestellten, der Gang wird später in den Saal für Veranstaltungen führen; an Stelle der Bauwand wird eine Glaswand errichtet, die den Blick in den Innenhof freigibt.

Vue du premier hall dans la salle à manger des employés; le couloir mènera plus tard à la salle des manifestations. Le mur brut sera remplacé par une paroi vitrée qui ouvrira la vue dans la cour intérieure.

View from lobby into personnel dining-room, the corridor will later lead into the banquet hall; instead of the rough wall a glass wall will be set up opening a view into the inner courtyard.

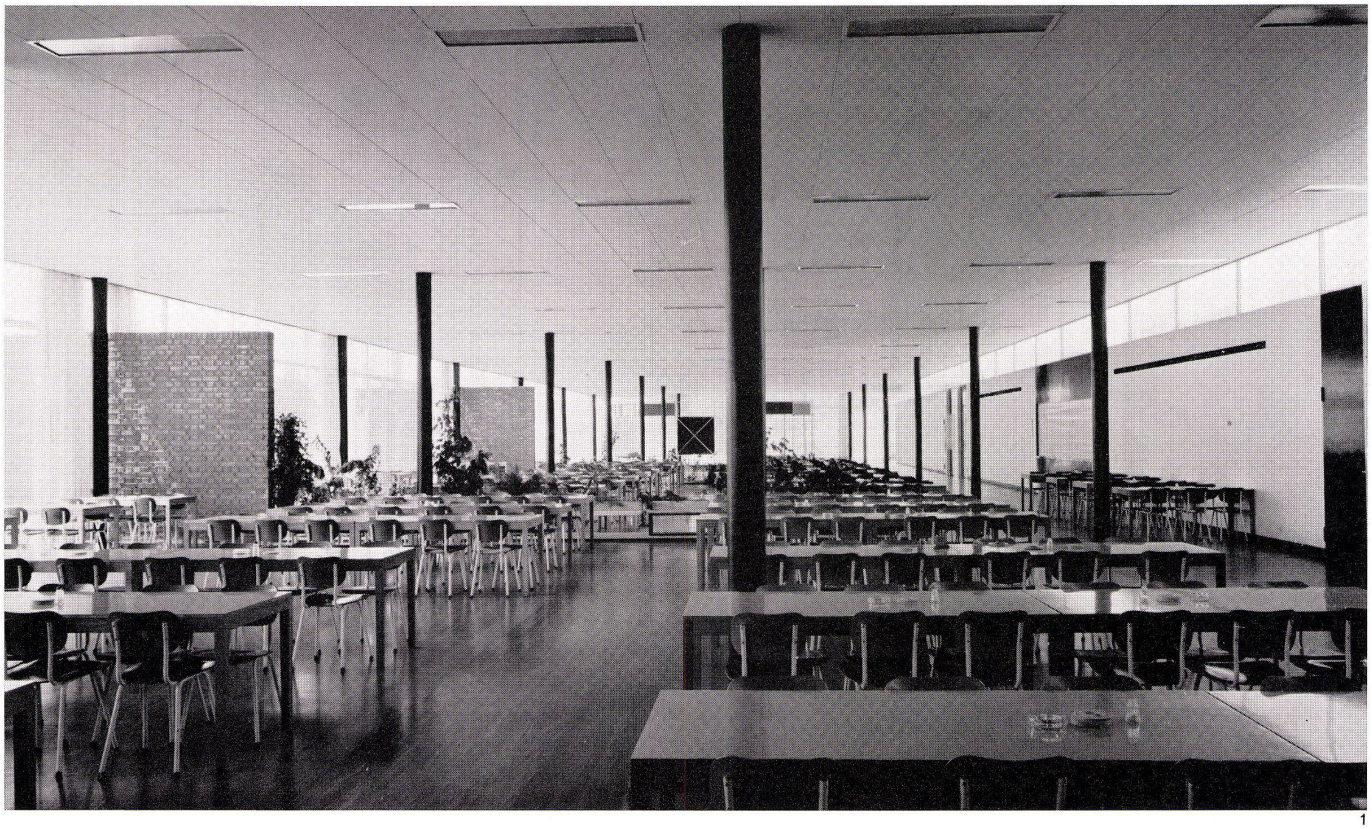
3
Speisesaal der Angestellten mit Blick auf die geschlossene Terrasse. Rechts hinten die geschlossene Türe des Ganges, der zur Vorhalle führt.

Salle à manger des employés et vue sur la terrasse fermée. Au fond à droite la porte fermée du couloir menant au premier hall.

Personnel dining-room with view of closed-in terrace. Right behind, closed door of corridor leading to lobby.

Oberkante ihrer Decke liegt auf der Oberkante der Mauern — also auf 3,20 m —, die Unterkante auf 2,60 m. Mit dieser Absetzung der Decken konnten die geschlossene Terrasse im Profil nach oben zu erweitert und die großen und tiefen Räume zweiseitig belichtet werden.
Die Glasbänder zwischen Trennmauern und Decke veranlassen das Fließen der Räume im Innern und im Äußern.
Die Rückseite des Saales für Veranstaltungen ist vollständig verglast, so daß der Saal selbst bei großen Veranstaltungen ins Freie hinaus vergrößert werden kann.
Ein Bedienungsgang längs des großen Speisesaales für Arbeiter erlaubt trotz der Weiträumigkeit eine konzentrierte Versorgung. An diesem Gang befinden sich die Ausgabestellen des Saales, der mit Hilfe von frei im Raum stehenden Mauerscheiben in drei Einheiten für je 350 Personen aufgeteilt ist. Auf diese Weise entsteht nicht der Eindruck der großen Masse; zudem können die 1000 Arbeiter, die miteinander zum Essen kommen, rascher bedient werden, weil die Speisen in kleineren Quantitäten von der Küche durch den Bedienungsgang näher zu den einzelnen Eßtischen geführt sind.
Bei Veranstaltungen im Festsaal (der noch nicht fertiggestellt ist) können alle Räume mit einbezogen werden; der Angestellten-Speisesaal beispielsweise als Erfrischungsraum. Bei Veranstaltungen mit Essen kann die Ausgabestelle neben der Bühne benutzt werden.

3



1

1
Arbeiterspeisesaal. Im Hintergrund der Kiosk, rechts die Wand längs dem Bedienungsgang mit Türen, Speiseausgaben und horizontalen Öffnungen für die Warmluftheizung. Die freistehenden Backsteinwände werden nach Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes weiter an die Speiseausgaben herangeführt, um kleinere, den Menschen angenehmere Einheiten zu schaffen.

Salle à manger des ouvriers. Au fond le kiosque, à droite le mur longeant le couloir de service avec portes, distribution des mets et fentes horizontales pour le chauffage par air chaud. Les murs en briques s'avanceront plus vers la distribution des mets après terminaison de la seconde étape de construction, ce qui créera des unités plus petites et plus confortables.

Workmen's dining-room. In background, the newsstand, right, the wall along the service corridor with doors, service hatches and horizontal apertures for hot air heat. The freestanding brick walls will on completion of 2nd construction stage be continued to service hatches in order to create smaller and more comfortable units.

2
Speisesaal für Arbeiter vom Kiosk aus gesehen. Im Hintergrund die Abschlußwand zur Küche. Der Saal ist 80 cm unter der Decke ringsum verglast.

Salle à manger des ouvriers vue du kiosque. Au fond le mur de la cuisine. La salle est vitrée jusqu'à 80 cm du plafond.

Workmen's dining-room seen from newsstand. In background, kitchen partition. The hall is glazed up to 80 cm from the ceiling.

3
Empfangsraum für Gäste. Frei im Raum stehen die Zellen für Telefon, Bar, Garderobe und Toiletten.

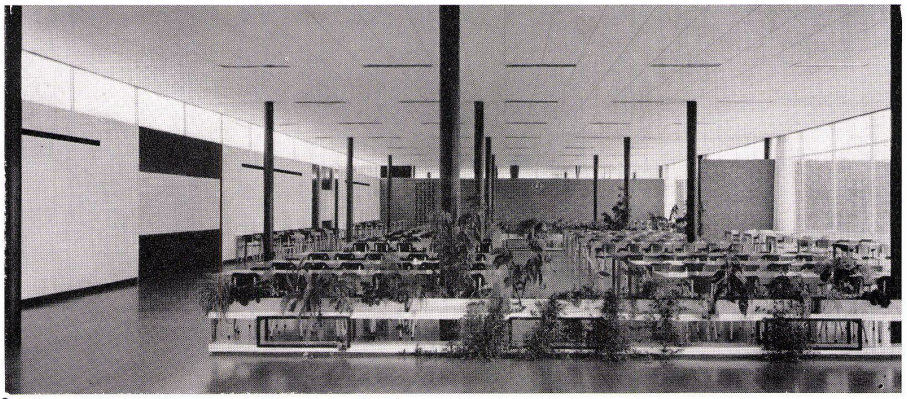
Salle de réception des hôtes. Les cellules de téléphone, le bar, le vestiaire et les toilettes sont disposés librement dans l'espace.

Guest reception room. Disposed in isolation are booths for telephone, bar, cloakroom and toilets.

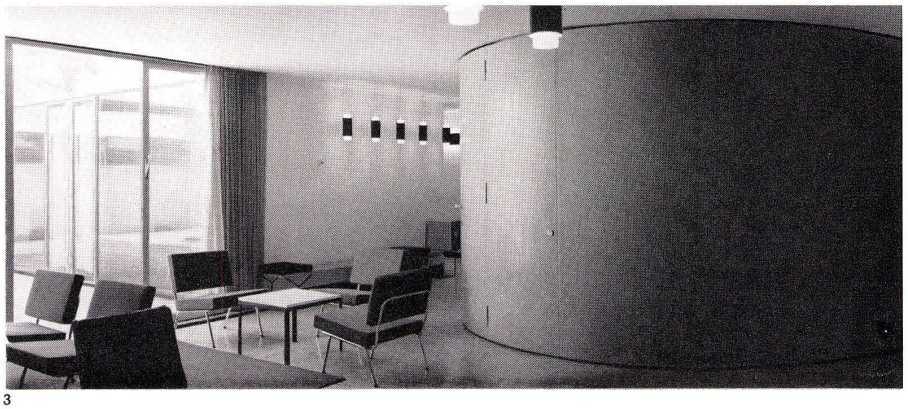
Das Dach ist ohne Gefälle mit regelmäßig verteilten Regenableitungen ausgeführt. In den 4 m hohen Räumen sind nur die Stützen tragend, da keine der Wände bis zur Decke geführt wurde. Die Stützen sind hohle Schleuderbetonrohre mit einem äußeren Durchmesser von 23 cm und einem inneren Durchmesser von 11 cm. In diesen Stützen befinden sich wechselweise Dachentwässerungsleitungen und die Elektroinstallation.

Die Längswände des großen Festsaales sind aus akustischen Gründen mit Holz verkleidet. Die Beheizung erfolgt über eine Luftkonditionierungsanlage.

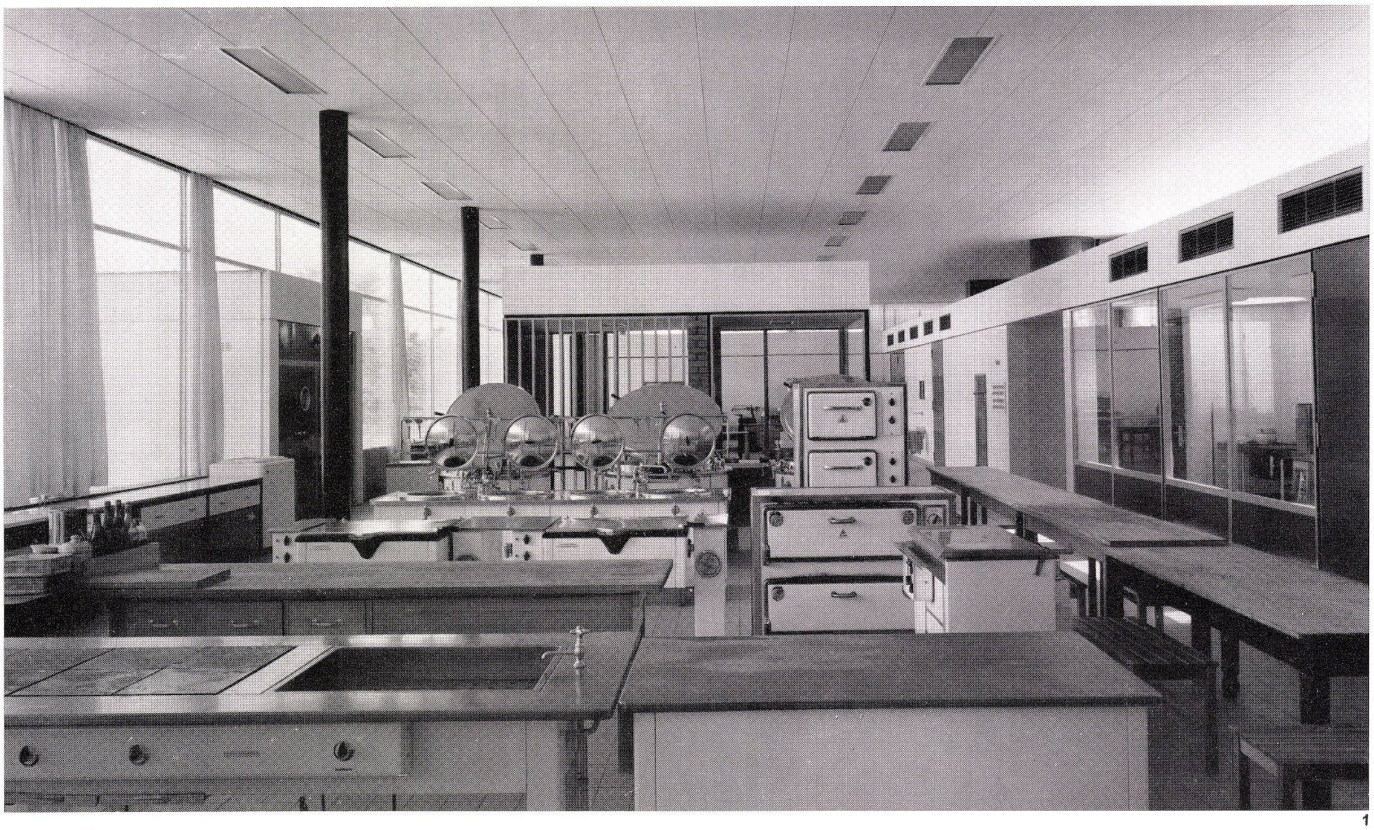
Der Auftrag zu diesem Bau erfolgte auf Grund der Zuerkennung eines 1. Preises bei einem öffentlichen Wettbewerb. Vom Wettbewerbsentwurf bis zur Ausführung mußten nur geringfügige Veränderungen vorgenommen werden. Den Architekten lag es vor allem daran, zu zeigen, »wie vielfältig und eng die Raumbeziehungen beim Neuen Bauen sein sollen. Wir glauben, daß gerade durch den Wechsel von groß und klein, hoch und niedrig, eng und weit, Höfen und Landschaft ein äußerst lebendiges Raumgefühl aufkommt.« In der farbigen Gestaltung übten die Architekten große Zurückhaltung. Außer den Stützen (schwarz), den Trennwänden im Arbeiterspeiseraum (dunkelroter Backstein) und dem grauen Fußboden ist alles Wesentliche weiß bzw. naturholzfarben.



2



3

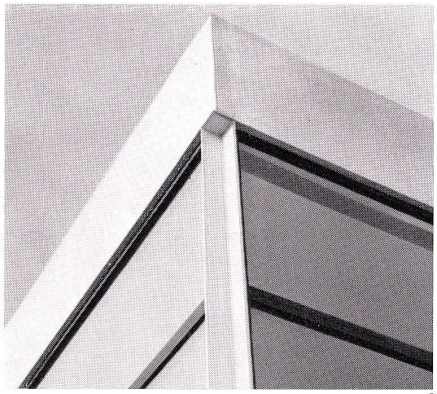


1

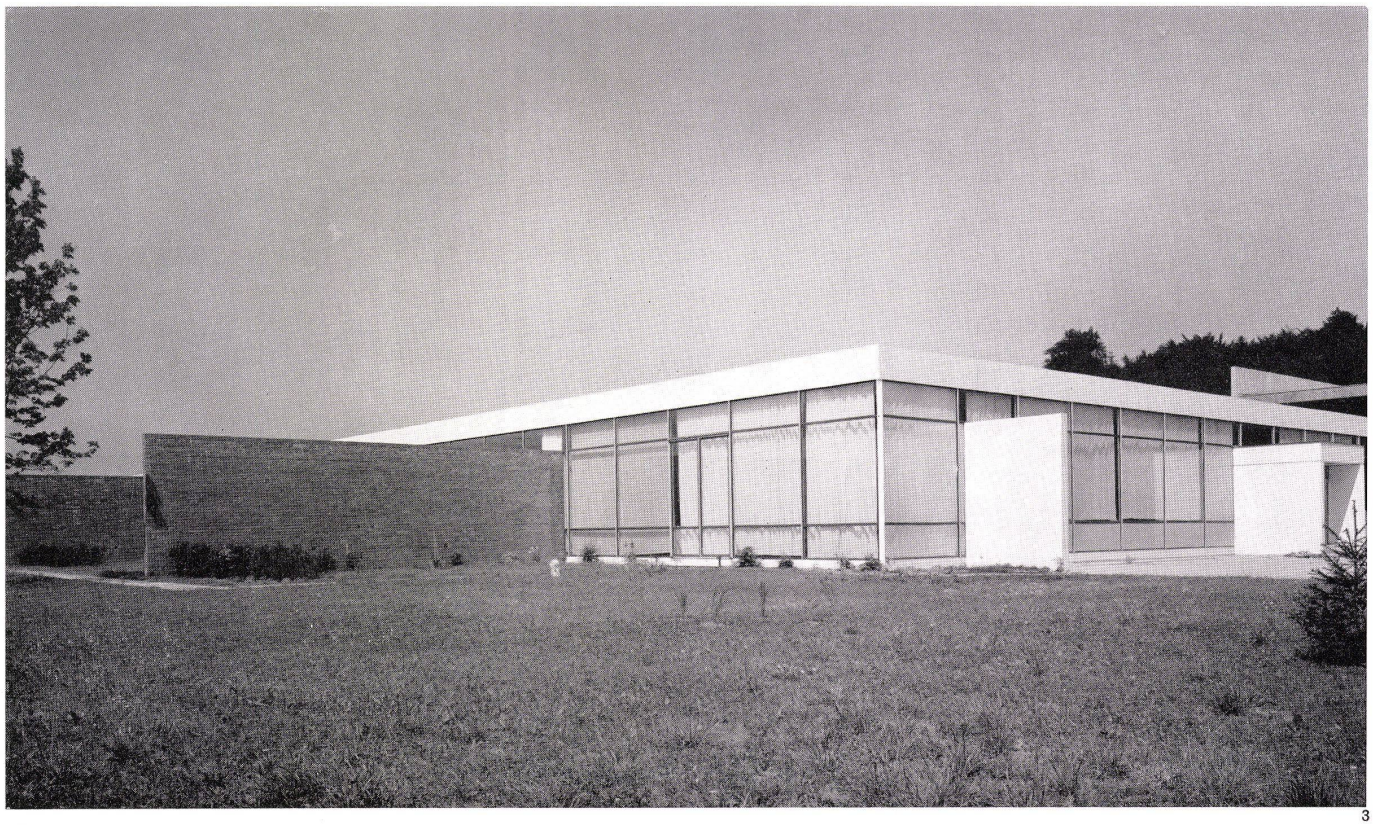
1
Küche. Links der Eingang vom Wirtschaftshof, rechts davon das frei hineingestellte Büro des Küchenchefs und der Treppeneingang zum Keller.
Cuisine. A gauche l'entrée de la cour, à droite le bureau isolé du chef de cuisine et l'entrée de l'escalier de la cave.
Kitchen. Left, the entrance of yard, right, the isolated office of the chef and entrance to basement stairs.

2
Einzelheit des Eckanschlusses von Fenster und Decke.
Detail du raccord de la fenêtre au plafond.
Detail of corner connection between window and ceiling.

3
Blick von Südosten, rechts der Eingang zur Küche.
Vue du sud-est; à droite l'entrée de la cuisine.
View from south-east; right, entrance kitchen.



2



3

Hans und Traudl Maurer,
Architekten BDA, München

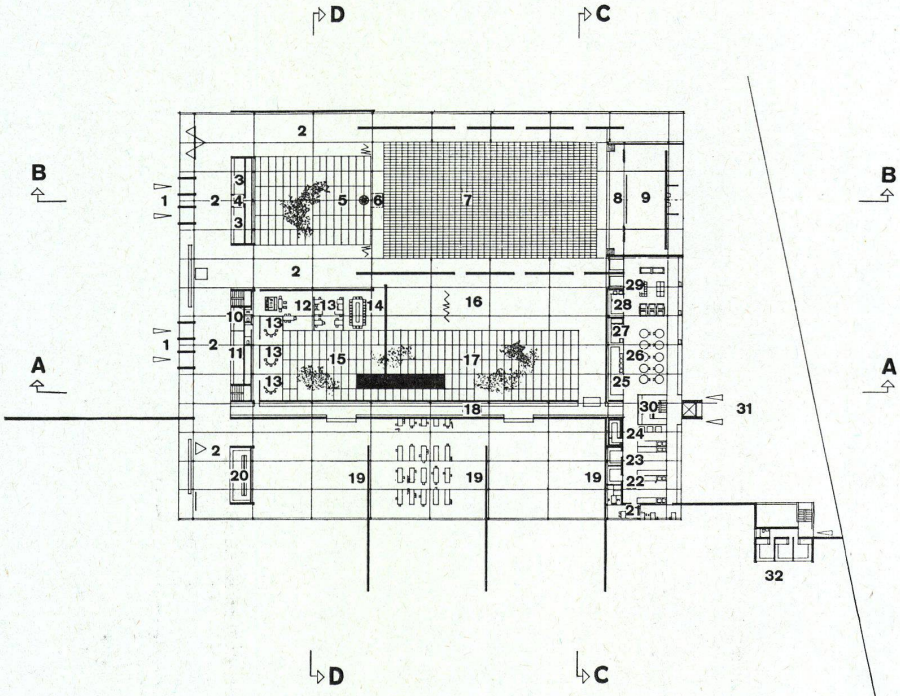
Belegschaftshaus der Wacker-Chemie in Burghausen

Bâtiment des employés de la Wacker-Chemie à Burghausen
Personnel building of the Wacker Chemical at Burghausen

Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

Bauen + Wohnen
4/1959

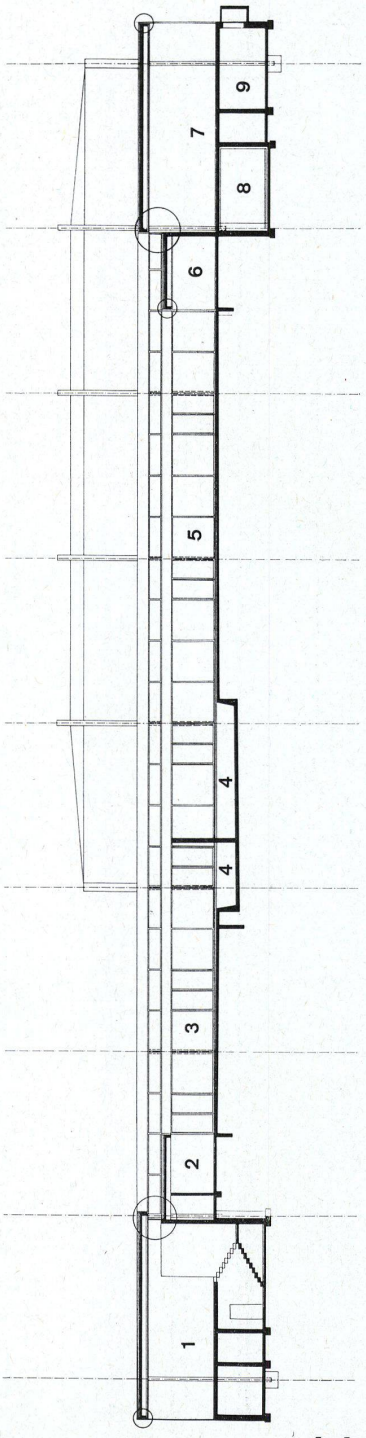


Grundriß 1:1000.
Plan.

1 Eingänge / Entrées / Entrances
2 Vorhalle / Premier hall /Lobby
3 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
4 Kasse / Caisse / Cashier
5 Innenhof / Cour intérieure / Inner courtyard
6 Filmkabine / Cabine de projection / Projection booth
7 Saal für Veranstaltungen / Salle des manifestations / Banquet hall
8 Vorbühne / Avant-scène / Apron
9 Bühne / Scène / Stage
10 Garderobe für Angestellte / Vestiaire des employés / Personnel cloakroom
11 Garderobe für Arbeiter / Vestaire des ouvriers / Cloakroom for workmen
12 Empfangszimmer für Gäste / Salle de reception des hôtes / Guest reception
13 Eßzimmer für Gäste / Salle à manger des hôtes / Guest dining-room
14 Sitzungszimmer / Salle de séance / Conference room
15 Terrasse für Gäste / Terrasse des hôtes / Guest terrace
16 Speiseraum für Angestellte / Salle à manger des employés / Personnel dining-room
17 Geschlossene Terrasse für Angestellte / Terrasse fermée des employés / Closed-in terrace for personnel
18 Bedienungsgang / Couloir de service / Service corridor
19 Speiseraum für Arbeiter / Salle à manger des ouvriers / Dining-room for workmen
20 Kiosk / Kiosque / Newsstand
21 Eßraum für Küchenpersonal / Salle à manger du personnel de cuisine / Kitchen personnel dining-room
22 Gemüse / Légumes / Vegetables
23 Fleisch / Viande / Meat
24 Kalte Küche / Cuisine froide / Snack kitchen
25 Geschirrspüle / Lavage de la vaisselle / Dish-washing
26 Kochküche / Cuisson / Boiling
27 Topfspüle / Rinçage des casserolles / Rinsing of saucepans
28 Schnellküche / Cuisine minute / Short order kitchen
29 Bratküche / Grillage / Grill
30 Küchenchef / Chef de cuisine / Chef
31 Wirtschaftshof / Cour / Yard
32 Zimmer für Lastwagenfahrer (nicht ausgeführt) / Salle des chauffeurs de camions (non exécutée) / Room for truck drivers (non constructed)

Schnitte A-A — D-D.
Coupes A-A — D-D.
Sections A-A — D-D.

1 Vorhalle / Hall d'entrée / Lobby
2 Gastzimmer / Chambre d'hôte / Guest room
3 Geschlossene Terrasse vor den Gästezimmern / Terrasses fermées devant les chambres d'hôtes / Closed-in terrace in front of guest rooms
4 Wasserbecken / Bassin / Pool
5 Geschlossene Terrasse vor dem Angestellten-Speiseraum / Terrasses fermées devant la salle à manger des employés / Closed-in terrace in front of employees' dining-room
6 Angestellten-Speiseraum / Salle à manger des employés / Employees' dining-room
7 Küche / Cuisine / Kitchen
8 Kühlraum / Chambre frigorifique / Cold storage room
9 Waschraum / Lavabos / Lavatory
10 Innenhof / Cour intérieure / Interior courtyard
11 Filmkabine / Cabine de projection / Projection booth
12 Saal für Veranstaltungen / Salle des manifestations / Hall for special occasions
13 Vorhalle / Hall / Lobby
14 Bedienungsgang / Couloir de service / Service corridor
15 Arbeiter-Speisesaal / Salle à manger des ouvriers / Workers' dining-room
16 Kegelbahn / Jeu de quilles / Bowling alley



A-A

Bauen + Wohnen
4/1959

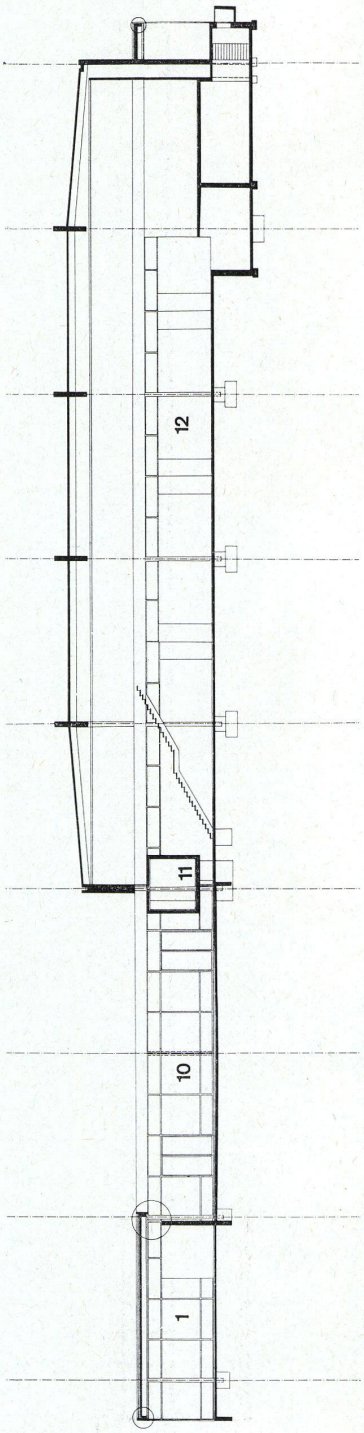
Konstruktionsblatt

Plan détachable
Design sheet

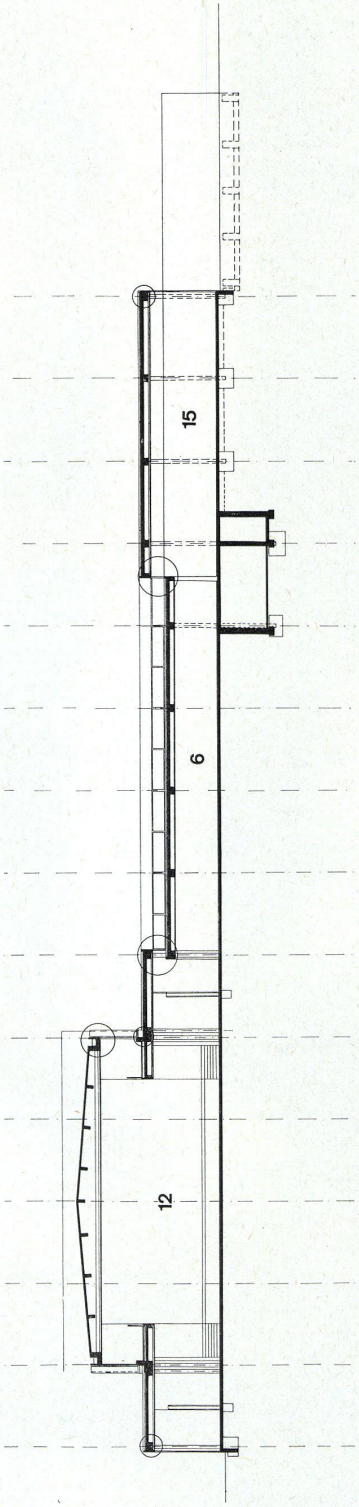
Hans und Traudl Maurer,
Architekten BDA, München

Belegschaftshaus der Wacker-Chemie in Burghausen

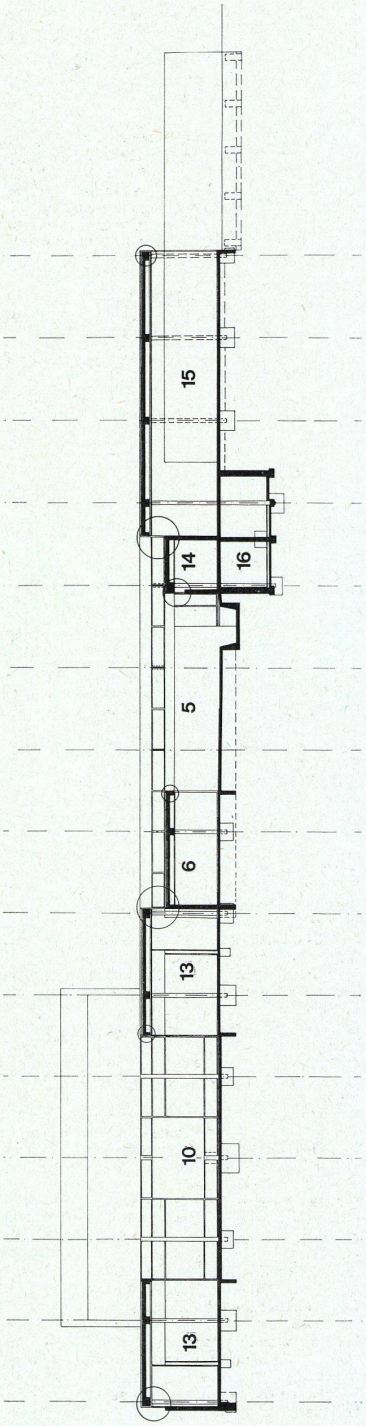
Bâtiment des employés de la Wacker-Chemie à Burghausen
Personnel building of the Wacker Chemical at Burghausen



B-B



C-C



D-D